

# Lust aufs Wandern

## Auftakt der Bergischen Wanderwoche in Lindlar 96 Touren mit einem breiten Angebot

VON CLAUDIA RADZWILL

**OBERBERG/RHEIN-BERG.** Bei der Bergischen Wanderwoche kommen überzeugte Wanderer auf ihre Kosten, ebenso Menschen, die nur gelegentlich auf „Schusters Rappen“ unterwegs sind. Das Angebot reicht von Gesundheits- über Kräuter- bis zu Fotowanderungen, Wanderungen für Familien bis zu Planwagenfahrten und Eseltrekking. Zwölf Tage lang, vom 25. Mai bis 5. Juni, werden 96 Touren angeboten. In Lindlar fiel der Startschuss zur Wanderwoche. Bei der von Stephan Halbach (LindlarTouristik) vorbereiteten Auftaktveranstaltung in den Steinbrüchen auf dem Brüngeerst eröffnete Bürgermeister Dr. Georg Ludwig die vierte Auflage der Wanderwoche. „Lindlar liegt geografisch im Herzen des Bergischen Landes, ein idealer Ort für den Start“, sagte er zu Beginn der

Auftaktveranstaltung auf dem Gelände der Bergischen Grauwacke-Steinbruchbetriebsgesellschaft (BGS). Wandern erfreut sich wachsenden Beliebtheit. Und: Im Bergischen seien die Wege zu einem schönen Wegenetz ausgebaut worden.

### Wandertourismus stärkt die Wirtschaft

Die gute Infrastruktur hob auch Uwe Stranz, Baudezernent des Oberbergischen Kreises und stellvertretender Vorsitzender der Naturarena-Gesellschafterversammlung, hervor. „Das Wandern wurde im Bergischen auf eine neue Qualitätsebene gehoben“, fasste er zusammen. Das locke auch Gäste in die Region, dadurch werde die Wirtschaft vor Ort gestärkt. „Wir haben einen Schatz vor Ort, den man heben musste“, befand Dr. Hermann-

Josef Tebroke, Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises. Mit der Wanderwoche habe man ein Format gefunden, um zu zeigen, wie viel man im Bergischen erleben könne. Als Medienpartner begleiten die Bergische Landeszeitung, die Oberbergische Volkszeitung, der Oberbergische Anzeiger und der Kölner Stadt-Anzeiger Rhein-Berg die Wanderwoche.

Über 1200 Teilnehmer nahmen 2016 an der Wanderwoche teil. „Wir hoffen, bald die 2000-Marke zu knacken“, so Tobias Keller, neuer Geschäftsführer der Naturarena Bergisches Land. Viele Wander- und Gästeführer tragen 2017 zum Programm bei – stellvertretend waren Stefan Blumberg, Vorsitzender der St.-Reinoldus-Steinhauergilde, und Wanderführer Winfried Panske dabei.

Eng zusammen arbeiten Naturarena und Naturpark Bergisches Land. Der Naturpark kümmert sich um die Infrastruktur, die Naturarena um das Marketing. „Beides ist ein wichtiger Beitrag für die Identifikation mit der Heimat“, sagte Ulf Zimmermann, Geschäftsführer des Naturparks. Das Bergische sei eine alte Kulturlandschaft, über Jahrhunderte geprägt von den Menschen und ihrem Umgang mit der Natur. „Wandern ist eine interessante Art, sich dem Wissen über Natur und Geschichte zu nähern“, befand er. Zünftig spielte zum Auftakt der Musikverein Lindlar auf.



**Auftakt der Wanderwoche** mit Tobias Keller (Naturarena), Bürgermeister Dr. Georg Ludwig, Ulf Zimmermann (Naturpark Bergisches Land), Uwe Stranz (Baudezernent Oberberg) und Dr. Hermann-Josef Tebroke, Landrat Rhein-Berg, (v.l.). (Foto: Schmitz)

[www.bergische-wanderwoche.de](http://www.bergische-wanderwoche.de)